

www.hemelingen-marketing.de

Hemelingen

HEMELINGEN e.v. Fünf Teile sind das Ganze

Arbergen · Hastedt · Hemelingen · Mahndorf · Sebaldsbrück

VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG



Hemelinger Schaufenster geht weiter

Projektförderung bis Ende 2023 genehmigt – noch Mitstreiter für Allgemeinladen gesucht



Birgit Benke und Oliver Nullmeyer auf Leerstandstour durch Hemelingen, hier in Arbergen. FOTO: SMH

Ob als Treffpunkt oder Veranstaltungsort – das Hemelinger Schaufenster gehört längst zum Stadtteil. Dabei ist das Programm im ehemaligen Laden von Blumen Bechstein in der Föhrenstraße äußerst vielfältig und wurde rege genutzt. Durch die neuerliche Förderung bleiben die Möglichkeiten zur Um- und Zwischennutzung des Objekts und weiterer Leerstände erhalten. Wie Stadtteilmanagerin Birgit Benke mitteilt, erhielt sie nun den schriftlichen Bescheid vom Wirtschaftsressort, dass das Projekt bis Ende 2023 weiter unterstützt wird. Dies auch dank der Fürsprache aller Hemelinger Beiratsmitglieder.

Die Aktionen am Hastedter Standort werden nun laut Benke

in leicht abgewandelter Form fortgeführt. Neben Oliver Nullmeyer als neuem Projektverantwortlichen zählen die neuen Öffnungszeiten (dienstags von 9 bis 17 Uhr) sowie die Fortführung der etablierten Aktionen zu den Themen Nachhaltigkeit, Soziales und Gemeinnützigkeit. „Darüber hinaus werden die Kooperationen ausgeweitet und sinnvoll ergänzt, um die geschätzte Vielfalt im Aktionsprogramm weiterhin darzustellen“, sagt Benke. Derzeit arbeite das Team daran, zwei neue Leerstände ab April wieder zu beleben, verrät sie. Das beliebte Tauschregal und die stark frequentierte Wertstoffannahmestelle bleiben ebenso wie regelmäßige

Aktionen zur Stadtteil-Sauberkeit fester Bestandteil im Konzept des Stadtteilmarketings.

Der Aspekt Digitalisierung im Handel wird ab März durch eine Kooperation mit der Hochschule Bremerhaven und deren Programm „R3 – Resilient, Regional, Retail“ neu im Konzept des Hemelinger Schaufensters und erstmals in einem Bremer Stadtteil thematisiert. Gemeinsam mit dem kompetenten Team der Hochschule wird in dem Geschäft ein sogenannter Allgemeinladen eröffnen, in dem ortsansässige Akteure aus Handel, Gastronomie und Dienstleistung kostenlos einen Ausschnitt ihres Angebotes präsentieren können. Durch die technische Unterstützung der Hochschule

wird den Teilnehmenden eine niedrigschwellige Digitalisierung ihrer Angebote ermöglicht. Die Idee: Über QR-Codes werden die präsentierten Schaufenster-Produkte mit der Onlinewelt verbunden. Scannen Interessierte diese Codes, gelangen sie auf Produktinformationsseiten. Für die Startphase (ab voraussichtlich Mitte März) sind die Akteure noch auf der Suche nach Unternehmen, die unverbindlich teilnehmen möchten. Ein bestehender Webshop ist hierfür nicht erforderlich, heißt es. Interessierte können sich an Projektmanager Oliver Nullmeyer wenden: per E-Mail an info@hemelingen-marketing.de oder telefonisch unter 0176/43 84 90 76. GEM/ABO

Kreative Köpfe für den Stadtteil

Das engagierte Team des Stadtteilmarketings Hemelingen

Das Stadtteilmarketing Hemelingen versteht sich als kommunikative Schnittstelle zwischen Handel und Gewerbe, Wirtschaft, Verwaltung, Politik und den Bewohnerinnen sowie Bewohnern. Zum aktuellen Team gehören neben Stadtteilmanagerin Birgit Benke als Leiterin der Geschäftsstelle die Auszubildenden Laura Wolbink und Olga Chernysheva, Praktikantin Lena Wende sowie Projektmitarbeiter Oliver Nullmeyer in Teilzeit. Immer montags kommt die

kleine Gruppe zu einer Mitarbeiterbesprechung zusammen, um die vielfältigen Aufgaben zu besprechen. Die beiden Büroräume im ersten Obergeschoss des Gebäudes in der Godehardstraße 3 (Eingang C Grone) sind täglich personell besetzt – und über einen Fahrstuhl auch barrierefrei gut zu erreichen. Bei Gesprächsbedarf empfiehlt sich einen Termin, der auch kurzfristig abgestimmt werden kann. Wer den kreativen Köpfen einen Besuch abstattet, ent-

deckt auf dem Flur der Geschäftsstelle zahlreiche Werbematerialien in einem Mitnahmeregal. Darunter befindet sich auch die Broschüre „HE! Sauber abfeiern!“ mit tollen Ausflugstipps zum Thema Kohlfahrten.

Ab Dienstag, 28. Februar, gibt es dazu im Hemelinger Schaufenster eine kleine Ausstellung mit Informationen. Der Jungunternehmer Christian Bartsch zeigt dort unter anderem einen der beliebten Bollerwagen. Die Hemelinger



Ausflugstipps wurden mit einem neuen QR-Code versehen und sind als Download auf der Homepage zu finden. So informiert die Broschüre über diverse Ausflugstipps mit gastronomischen Angeboten und Spielen. GEM/ABO

Kommende Termine

In Hemelingen ist immer etwas los. Einen Überblick über die Termine bietet der Veranstaltungskalender auf der neu gestalteten Homepage. Dort ist auch die nächste Aufräumaktion für einen sauberen Stadtteil verzeichnet: Am Montag, 27. Februar, beginnt um 15 Uhr die Hemelingen-

räumt-auf-Tour unter dem Motto Kohlregion. Von Grothenns Gasthaus als Treffpunkt nehmen sich die Teilnehmer die Straßenzüge vor, um diese vom Müll zu befreien. Die Tour ist für maximal zwei Stunden angesetzt. Das Equipment, bestehend aus Bollerwagen, Zangen und Gefäßen zum

Sammeln des Unrats, stellt das Stadtteilmarketing Hemelingen kostenfrei zur Verfügung.

Ein weiterer regelmäßiger Termin ist seit Kurzem das BNI-Frühstück des neuen Netzwerks der Jungunternehmer (siehe Foto), in dem sich nicht nur regionale Geschäftsleu-

te für einen intensiven Austausch zusammengeschlossen haben. Start ist jeden Freitag jeweils um 6.30 Uhr im Arberger Hof. Anmeldungen nimmt Hemelings Stadtteilmanagerin Birgit Benke, ebenfalls Eventkoordinatorin und BNI-Gründungsmitglied, per E-Mail an kontakt@hemelingen-marketing.de entgegen.

Am Mittwoch, 15. März, kommen die Akteure des Stadteifests Hevie ab 17 Uhr im Büro des Stadtteilmarketings zur ersten Planungsrunde für die diesjährige Auflage zusammen. Ferner steht am Donnerstag, 16. März, die Jahreshauptversammlung des Stadtteilmarketings an – mit Gastvorträgen und Neuwahl des Vorstands. GEM/ABO



Die Mitglieder des BNI Chapter Weserwehr/Hemelingen freuen sich auf einen regen Austausch. FOTO: CLICK-FOTOGRAFIE

Ihr Team für gutes Sehen!

optiker GRAU GmbH
Hemelinger Heerstr. 50
28309 Bremen
Telefon 0421/451036
info@optiker-grau.de
www.optiker-grau.de

Ihr Optiker in Hemelingen

- Augenprüfung mit Sehanalyse
- Individuelle Gleitsichtbrillen-Beratung
- Spezialisten für vergrößerte Sehilfen
- Meisterwerkstatt
- Brillenabo – die günstige Brillenfinanzierung



David Niedermayer und Band - Orient-Musik und Tanz-Performance am 19.03.23 um 16.00 Uhr

Lebens- und Gesundheitszentrum
Haus Odem

STATIONÄRE PFLEGE
Haus Odem / Stationäre Pflege
Hannoversche Str. 103
28309 Bremen-Hemelingen
Fr. Meckes 0421-948 033 0

SERVICE WOHNEN
Service Wohnen
Kleine Westerholzstr. 41A
28309 Bremen-Hemelingen
Fr. Twedorf 0151- 156 921 97

WH CARE
Bremen-Hemelingen GmbH · Ein Unternehmen der WH Care Holding Group

Was ist eigentlich eine Naturbestattung?

Das und noch viel mehr erklären wir Ihnen gerne.



AHRENS BESTATTUNGEN
Familienbetrieb seit 1903
Tel. 0421 45 14 53

Bremen-Hemelingen
Bremen-Osterholz
www.ahrens-bestattungen.de

Haushaltwaren-Fachgeschäft mit Marken-Outlet

WILKENS Werksverkauf
www.wilkens-silber.de
Hemelinger Bahnhofstr.
(ehemals Eisen-Werner)
D-28309 Bremen

Wir sind für Sie da!
Di.-Fr. 10.00-16.00 Uhr
Sa. 10.00-14.00 Uhr
Tel. 0421/4103-204
oder per E-Mail unter
werksverkauf@wilkensundsoehne.com



Geld für Stadtteil-Projekte

An welche Vorhaben die Mitglieder der Sozialausschüsse Mitte und Östliche Vorstadt Zuschüsse verteilt haben

VON SIGRID SCHUER

Mitte/Östliche Vorstadt. Bevor sich nach der Bürgerschaftswahl die neuen Beiräte aus Mitte und der Östlichen Vorstadt neu konstituiert haben werden, tagten noch einmal die Sozialausschüsse beider Beiräte, um weitere Tranchen an Globalmittelgeldern freizugeben.

Welche Anträge gingen an den Sozialausschuss Mitte?

Das Stadtteilhaus in der Bornstraße, eine Einrichtung der Inneren Mission, hat für ihr zweites Sommerstraßenfest in der Bahnhofsvorstadt 865 Euro beantragt und auch bewilligt bekommen. Das Beteiligungsprojekt zur historischen Aufarbeitung der Altmans Höhe mit Präsentation auf der Bredowstraße hatte 1750 Euro unter anderem für Honorare beantragt und bekam 1250 Euro bewilligt. Die Gesamtschule Mitte stellte für die Realisierung eines Austauschprojektes mit kenianischen Schülern einen Antrag über 2000 Euro, bewilligt wurde die Hälfte.

Welche Anträge wurden an beide Sozialausschüsse gestellt?

Das Lagerhaus stellte an beide Sozialausschüsse einen Globalmittelantrag in Höhe von 3000 Euro, und zwar für die Flutbühne auf der Bredowstraße. Wie bereits seit vielen Jahren votierte Peter Kadach (CDU) auch dieses Mal dagegen. Seine Begründung: „Das Ding ist durchfinanziert“. Nun wird in den Beiräten Mitte und Östliche Vorstadt per Umlaufverfahren darüber abgestimmt. Die Friedensgemeinde stellte für ihren traditionellen Treff „Das Viertel isst“ einen Globalmittelantrag über 900 Euro, 600 Euro davon übernimmt der Sozialausschuss des Beirates Östliche Vorstadt, 300 kommen aus Mitte. Schließlich ein Antrag des Rat- und Tat-Zentrums im Ostertor, das bisher nicht barrierefrei zugänglich gewesen ist, dort soll nun eine Rampe helfen, dieses Manko zu überwinden. Kostenpunkt: 1839,83 Euro, davon übernimmt der Ausschuss Östliche Vorstadt 1250 Euro, der Rest kommt aus Mitte.

Welche Anträge wurden für die Östliche Vorstadt gestellt?

In der Östlichen Vorstadt beantragte der Förderverein der Schule an der Lessingstraße für ein Holzpfad, das mit ans neue Schuldomizil an der alten Augenklinik umziehen soll,

404 Euro. Einhelliges Urteil der Beiratsmitglieder: Die Tradition des von der Schülergesellschaft heiß geliebten Holzpfades soll weiter fortbestehen. Die Werbegemeinschaft Peterswerder hat für das traditionelle Brommyfest 2700 Euro beantragt. Die Forderung von Maria Busch von der Wählergemeinschaft „Leben im Viertel“: Zu dieser beantragten Summe sollten die Wirte etwas be-

steuern. Die vom Sozialausschuss bewilligte Summe beläuft sich nun auf 1800 Euro. Das Creative Hub beantragte für ein Projekt zur Körpergesundheit 2000 Euro, bewilligt wurde die Hälfte.

Wo gab es kontroverse Diskussionen?

Zu einer kontroversen Diskussion kam es als es um das Kulturfestival ging, das rund um

den Marwa-El-Sherbini-Platz in der Nähe des Bermudadreiecks an der Humboldtstraße gefeiert werden soll. Am Sonnabend, 1. Juli, dem Gedenktage der 2009 in Dresden Ermordeten, soll ein großes Solidaritäts- und Erinnerungsfest mit Lesungen und Musik gefeiert werden. Dafür hat der in Gründung befindliche Verein eine Summe von 2500 Euro beantragt.

Der Löwenanteil der Kosten ist bereits von der Amadeo Antonio-Stiftung eingeworben worden. Die Gesamtkosten liegen bei rund 25.000 Euro, da eigens Musikerinnen und Musiker aus Berlin anreisen werden. Laut Annika Port von der Linken gebe es eine große Zielgruppe für das Programm. Sie hob die von ihr so eingeschätzte „Strahlkraft über Bremen hinaus“ hervor. Peter Kadach (CDU) steht dagegen „kaum eine Verbindung des Opfers zu Bremen“.

Kritik kam auch von Maria Busch von „Leben im Viertel“: Ihr Vorschlag: Da die Wirte am Bermudadreieck am 1. Juli mutmaßlich gut verdienen, sollten sie sich mit der Hälfte, also mit 1250 Euro an den Kosten beteiligen. Nach einer ausführlichen Aussprache wurden in einem Kompromissbeschluss schließlich 1500 Euro bewilligt.



Das Trafohaus am Marwa-El-Sherbini-Platz an der Humboldtstraße. Eine Gedenkstätte für Opfer von rechter Gewalt.
FOTO: ROLAND SCHEITZ

STADTTEILMARKETING www.hemelingen-marketing.de VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Hemelingen

HEMELINGEN e.v. Fünf Teile sind das Ganze Arbergen · Hastedt · Hemelingen · Mahndorf · Sebaldsbrück

Haus Odem
Lebens- und Gesundheitszentrum
WH CARE Bremen-Hemelingen GmbH
Ein Unternehmen der WH Care Holding Group

STATIONÄRE PFLEGE
Hannoversche Str. 103
28309 Bremen-Hemelingen
Fr. Meckes 0421-948 033 0

SERVICE WOHNEN
Kleine Westerholzstr. 41A
28309 Bremen-Hemelingen
Fr. Tvedorf 0151-156 921 97

BÜRGERHAUS HEMELINGEN
Sommerferienprogramm für Kinder ab 6 Jahren
www.buergerhaus-hemelingen.de

Lokale Produkte, Austausch und mehr

Ab diesem Freitag öffnet das #Hemelinger Schaufenster No. 2 seine Türen

Das Hemelinger Schaufenster ist zurück. Das beliebte Angebot, das zuletzt von mehr als 80 Ausstellern pro Jahr für verschiedene Aktionen und Veranstaltungen genutzt wurde, öffnet ab diesem Freitag wieder seine Türen. Los geht es ab 15 Uhr. Das #Hemelinger Schaufenster No. 2 ist in der Arberger Heerstraße 31 (ehemaliges Optikergeschäft Blickpunkt) zu finden und hat dienstags, mittwochs und donnerstags jeweils von 9 bis 13 Uhr sowie von 13:30 bis 16:30 Uhr geöffnet. Montags, freitags und auch am Wochenende sind kostenfreie Buchungen nach Absprache möglich.

Treffpunkt für alle

Bei dem Projekt handelt es sich unter anderem um einen Allgemeinladen. Dieser dient dazu, Leerstände mit einer alternativen Nutzung zu beleben. Im Rahmen des Forschungsprojekts „R3 – Resilient, Regional, Retail in der Metropolregion Nordwest“ präsentieren lokale Einzelhändler gemeinsam im Schaufenster des neuen Domizils ihre Produkte. Während so der lokale Handel gestärkt wird, kommen aber auch diejenigen nicht zu kurz, die gern online shoppen oder auf der Suche nach weiteren Informationen zu den präsentierten Produkten sind. Denn unabhängig von den genannten Öffnungszeiten des #Hemelinger Schaufenster No. 2



Freuen sich auf die Aktionen im #Hemelinger Schaufenster No. 2: (v.l.) Oliver Nullmeyer und Birgit Benke (beide Stadtteilmarketing Hemelingen) mit Lennart Heidenfelder, Leiter Vermietung IMMOPOOL Verwaltungen GmbH.
FOTO: SMH E.V.

sind die teilnehmenden Händler mittels eines im Fenster angebrachten QR-Codes jederzeit online erreichbar. Neben der Verkaufsausstellung, für die noch Anmeldungen möglich sind, soll das #Hemelinger Schaufenster No. 2 auch für Besprechungen und als Treffpunkt dienen. „Die Örtlichkeit steht für unterschiedlichste Gruppen kostenfrei zur Verfügung“, wirbt Stadt-

teilmanagerin Birgit Benke für das Projekt. Zudem verrät sie: „Auch das beliebte Tauschregal wird es wieder geben.“ Während der Leerstand in der Arberger Heerstraße 31 auf diese Weise beseitigt ist, gibt es noch weitere bislang ungenutzte Flächen in Hemelingen. Wer Bremens zweitgrößten Stadtteil beleben möchte und Unterstützung benötigt, kann sich über die Hotline-

nummern 0176/43 84 90 76 oder 0176/ 21 42 54 22 an die Akteure vom Stadtteilmarketing Hemelingen wenden. Über diesen Kontakt können auch Besichtigungstermine für das #Hemelinger Schaufenster No. 2 vereinbart werden. Weitere Infos zum Allgemeinladen gibt es auch auf der Internetseite des Vereins unter der Adresse www.hemelingen-marketing.de.

Gegen Isolation

„Einsamkeit und Isolation“ lautet die Überschrift des zweiten Fachforums „Gesundheit in Hemelingen“. Dazu gibt es am Mittwoch, 14. Juni, von 9.15 bis 13 Uhr einen Vortrag, Präsentationen sowie weitere Impulse. Veranstaltungsort ist das Bürgerhaus Hemelingen, Godehardstraße 4. Eingeladen sind Fachkräfte aus der Gesundheitsbranche sowie Interessierte aus dem Stadtteil. Das Fachforum wird von der Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Bremen der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen Bremen in Zusammenarbeit mit der Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz, den Gesundheitsfachkräften im Quartier, dem Quartiersmanagement Hemelingen, dem Stadtteilmarketing Hemelingen und dem Begegnungszentrum für ältere Menschen der evangelischen Brückengemeinden umgesetzt. Gefördert wird es vom GKV-Bündnis für Gesundheit. Informationen zur Anmeldung per E-Mail an rieke.intemann@gesundheits-hb.de
ABO

Gegen Kippen

Vom 17. bis 24. Juni läuft der Kippen-Marathon 2023, eine Aktion von der Bremer Stadtreinigung (DBS). Dabei liefern sich Stadtteilbewohner alljährlich einen Wettkampf, indem sie weggeworfene Zigaretten sammeln. Alle Stadtteile werden mit einem Gewinn belohnt: Je mehr Kippen, desto höher der Gewinn fürs Quartier. Das Stadtteilmarketing Hemelingen hat sich erneut als Sammelstation angemeldet und hofft nun auf die Unterstützung von Schulen, Kindergärten und weiteren Gruppen. Die gesammelten Kippen können im Sammelfass vor dem #Hemelinger Schaufenster No. 2, Arberger Heerstraße 31, abgegeben werden. Start ist am Sonnabend, 17. Juni, 12 bis 14 Uhr.
ABO

Ihr Partner aus der Nachbarschaft

Die-Handwerker-Fachfamilie Wilke
Wilh. Wilke & Söhne GmbH
Wilke Sanitär u. Heizung GmbH
Hans-Bredow-Straße 47 · 28307 Bremen
Mauer- u. Fliesenarbeiten: Tel.: 0421/43 876 43 + Fax: 0421/43 876 42
Sanitär – Heizung – Solar: Tel.: 0421/43 876 30 + Fax: 0421/43 876 31

- Badzimmermodernisierung – auch altgerecht und barrierefrei
- Altbausanierung/Erd- und Pflasterarbeiten
- An-, Um- und Ausbauten
- Wasser- und Brandschadenbeseitigung
- Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten

www.die-handwerker-fachfamilie.de - info@die-handwerker-fachfamilie.de

Manchmal ist es gut, detailverliebt zu sein.
So entsteht eine einzigartige Erinnerung.

AHRENS BESTATTUNGEN
Familienbetrieb seit 1903
Tel. 0421 45 14 53
Bremen-Hemelingen
Bremen-Osterholz
www.ahrens-bestattungen.de

Haushaltwaren-Fachgeschäft mit Marken-Outlet

WILKENS Werksverkauf
Wir sind für Sie da!
Di.-Fr. 10.00-16.00 Uhr
Sa. 10.00-14.00 Uhr
Tel. 0421/4103-204
oder per E-Mail unter werkverkauf@wilkensundsoehne.com

www.wilkens-silber.de
Hemelingener Bahnhofstr. (ehemals Eisen-Werner)
D-28309 Bremen

WILKENS, HÖGLER, Friesland, ICHROMA, ZANUSSARI, cilio, B&B, SCHOTT, Jantje, WÜSTHOF

Ihr Team für gutes Sehen!

Ihr Optiker in Hemelingen

- Augenprüfung mit Sehanalyse
- Individuelle Gleitsichtbrillen-Beratung
- Spezialisten für vergrößerte Sehhilfen
- Meisterwerkstatt
- Brillenabo – die günstige Brillenfinanzierung

optiker GRAU GmbH
Hemelingener Heerstr. 50
28309 Bremen
Telefon 0421/451036
info@optiker-grau.de
www.optiker-grau.de

EINE GROSSE AUSWAHL AN VERANSTALTUNGEN IM STADTTEIL SIND ONLINE AUF WWW.HEMELINGEN-MARKETING.DE ZU FINDEN.

99 Kilo gesammelte Kippen

Vergangenes Jahr wurden in ganz Bremen 99 Kilo Kippen gesammelt.
FOTO: DBS/KAYMICHALAK/FOTOTEAG.DE

Auszeichnung für filmischen Friedensappell

Schüler Nikita-Siddharta Vasiliuk ist Preisträger des Wettbewerbs „Ausweg gesucht“

VON ANKE VELTEN

Regensburger Straße. Zwei junge Menschen, die aus ihrem Alltag gerissen werden. Die getrennt werden von äußeren Umständen, für die sie nichts können und denen sie machtlos ausgeliefert sind. Ihre Geschichte beginnt in einem Kriegsgebiet, sie führt nach Bremen. Sie kommt fast ohne Worte aus und erzählt dennoch viel über Angst, Flucht, Tod, Verlust, Trauer und fast fatale Verzweiflung. Kitschfrei – da leider wahr. Nikita-Siddharta Vasiliuk hat all das in einem fünfminütigen Kurzfilm gepackt. Für seinen Friedensappell mit dem einfachen Titel „Flucht“ wurde der 17-jährige Findorffer Oberschüler mit dem ersten Preis in seiner Altersklasse im Kreativwettbewerb „Ausweg gesucht“ ausgezeichnet.

Die Story ist erfunden, und doch ist alles daran real. Sie sei ein Konzentrat von Lebensgeschichten, die ihm in den vergangenen Jahren begegnet seien, erzählt Nikita. Viele davon hörte er von den Ensemblemitgliedern des Theater 11, zu dem er selbst seit neun Jahren gehört, und in dem viele Heranwachsende mitspielen, die in ihrer Kindheit und Jugend Krieg, Todesangst und Flucht erlebt haben.

Besonders betroffen machten ihn auch die Erzählungen aus der Ukraine, wo junge Män-

ner – Jungs in seinem Alter – zurückgelassen wurden, während die Mütter, Schwestern, Freundinnen sich in Sicherheit bringen konnten. „Es ist alles ganz nah“, sagt der Zwölfklässler, der seine ungewöhnlichen Vornamen den weißrussischen Wurzeln der Mutter verdankt und der Begeisterung für buddhistische Philosophie des ostfriesischen Vaters.

Beim Theaterspielen lernt man viel über Schauspielerei und Dramaturgie. Das Filmen hat er sich selbst beigebracht. Zeit genug zum Experimentieren gab es in den Coronamonaten, als der klassische Schulalltag unterbrochen wurde, erklärt er. Gemeinsam mit einem Freund habe er zunächst Videos mit Unterrichtsstoff produziert, die über die sozialen Netzwerke verbreitet wurden und dort sehr gut ankamen.

Sein Talent entdeckte Theater 11-Gründerin und Regisseurin Kira Petrov, die ihn auch auf den Kreativwettbewerb aufmerksam machte. „Ausweg gesucht“ wird seit 2015 vom Landesinstitut für Schule und der Medienagentur „vomHörensehen“ ausgelobt und gefördert von der Handelskrankeasse. Gesucht werden Beiträge von jungen Menschen aus Bremen, Niedersachsen und Hamburg, die sich mit Themen beschäftigen, die sie bewegen.

Diesmal hatte die 16-köpfige Jury von Pro-

fis aus Film, Musik, Journalismus, Medienpädagogik und Suchtprävention mehr als 100 Texte und Kurzfilme zu sichten, aus denen die Preisträger in acht Kategorien herausgefiltert wurden.

Ein Film ist immer ein Gemeinschaftswerk. Nikita war Produzent, Casting-Agent, Regisseur, Kameramann und Cutter. Beim Script hatte ihn Freundin Sophia Eliseev unterstützt. Das namenlose Pärchen wird

Fierlich geöffnet wurden die „goldenen Umschläge“ mit den Preisträgern am 18. November vor großem Publikum im Kinosaal in der Waterfront – eine Spannung wie bei der Oscar-Verleihung. „Als dann unser Name fiel, sind wir ausgeflippt“, erzählt Nikita. Und natürlich wurde der Film dann auch gezeigt. „Das war schon was, die eigene Arbeit auf der großen Leinwand zu sehen“, sagt er. Die Jury habe gelobt, wie feinfühlig der Film die Emotionalität in vielen kleinen Details abbildete, erzählte der junge Filmemacher. Das Preisgeld in Höhe von 1000 Euro wird Projekten des Theater 11 zugute kommen.

Mittlerweile hat Nikita ein Praktikum in einer Bremer Videoproduktionsfirma absolviert, bei der er viel dazugelernt habe und die ihn auch gleich behalten hat. Für Drehprojekte bleibe gerade nicht viel Zeit – die Schultage sind lang, das Abitur rückt näher. Das Filmemachen könnte aber die Zukunft sein, sagt Nikita. „Wenn ich könnte, wie ich wollte, wäre ich jeden Tag mit der Kamera unterwegs.“

Sein ausgezeichnete Kurzfilm ist auf der Wettbewerbs-Homepage ausweggesucht.de zu sehen. Er endet mit einer lebensbejahenden Szene. Die Botschaft, die die Zuschauer dabei mitnehmen sollen: „Es gibt so viel Leid auf der Welt“, sagt Nikita. „Ich wollte diesen Geschichten eine Stimme geben.“



Eine Kamera hat er fast immer dabei: Nikita-Siddharta Vasiliuk. FOTO: PRIVAT

„Wenn ich könnte, wie ich wollte, wäre ich jeden Tag mit der Kamera unterwegs.“

Nikita-Siddharta Vasiliuk, Preisträger

von Sofia und Mykola gespielt – zwei Mitgliedern des Theater 11-Ensembles. Die Innen- und Außenaufnahmen wurden während einerinhalb Wochen an verschiedenen Drehorten in Bremen und im Umland gedreht. Schwierig sei gewesen, das Material auf die vorgegebenen fünf Minuten zu kürzen, erzählt der 17-Jährige.

www.hemeligen-marketing.de
Hemeligen
HEMELINGEN e.v. Fünf Teile sind das Ganze
Arbergen · Hastedt · Hemelingen · Mahndorf · Sebaldsbrück
VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

In 2023 wieder viel erreicht

Das Stadtteilmaking Hemelingen blickt zurück und dankt für ehrenamtliches Engagement



Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2024!

Haus Odem
Lebens- und Gesundheitszentrum
WH CARE
Bremen-Hemeligen GmbH
Ein Unternehmen der WH Care Holding Group

STATIONÄRE PFLEGE
Hannoversche Str. 103
28309 Bremen-Hemeligen
Fr. Meckes 0421-948 033 0

SERVICE WOHNEN
Kleine Westerholzstr. 41A
28309 Bremen-Hemeligen
Fr. Twedorf 0151-156 921 97

Die HEVIE, ein Fahrradkurs für Anfänger, finanzielle Unterstützung von fünf Ortsteilfesten, Werbung für den Stadtteil in einem eigenen Magazin und vieles mehr hat das engagierte Team des Stadtteilmaking Hemelingen in diesem Jahr wieder auf die Beine gestellt. Das ist nur möglich, weil sich zahlreiche Menschen für ihren Stadtteil engagieren und viel Herzblut in die Organisation stecken. In einem kurzen Jahresrückblick erinnert Stadtteilmanagerin Birgit Benke zudem an die Projekte Freiraum-Belebung und Leerstandserhebungen, kurzfristige Vermietungen und Ausstellungen im Hemelinger Schaufensters No 2.

„Die Mitgliederentwicklung beim Verein Stadtteilmaking ist mit 140 konstant und positiv zu vermerken“, berichtet Benke, die sich freuen würde, wenn im neuen Jahr weitere Unternehmen aus Handel und Dienstleistung, Institutionen und Vereinen oder auch Privatpersonen aktiv oder passiv die Angebote und neue Ideen mitgestalten. Persönliches Engagement und etwas aktiv bewegen wollen, seien ihre Motivation, macht die Stadtteilmanagerin deutlich. „Machen und versuchen, es anzugehen, anstatt zu jammern“, lautet ihre Devise.

Praktikanten und Projekte
Übrigens: Praktikanten sind beim Stadtteilmaking jederzeit gern gesehen. Einblicke in den Berufsalltag einer Stadtteilmanagerin haben bereits mehr als 20 Interessierte erhalten. Noch bis zum 21. Dezember ist Jan aus Arbergen im Team. Gern unterstützt Birgit Benke bei der anschließenden Vermittlung in den Arbeitsmarkt. Auf der Homepage sind unter www.hemeligen-marketing.de zudem diverse Jobangebote mit Kontaktdaten eingestellt.

Die neue Praktikantin Vivien startet im Januar und besucht nach einer Schulung einige Mitgliedsbetriebe und Unternehmen im Stadtteil, um deren Wünsche in einem kurzen Film zusammen-



Eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2024 wünscht das Stadtteilmaking Hemelingen mit seinem ehrenamtlichen Vorstand. FOTOS (3): TOBIAS WESSLING/SMH

Ihr Team für gutes Sehen!
Ihr Optiker in Hemelingen

- Augenprüfung mit Sehanalyse
- Individuelle Gleitsichtbrillen-Beratung
- Spezialisten für vergrößerte Sehhilfen
- Meisterwerkstatt
- Brillenabo – die günstige Brillenfinanzierung

Hemelinger Heerstr. 50
28309 Bremen
Telefon 0421/451036
info@optiker-grau.de
www.optiker-grau.de

zutragen. Interessierte können sich mit einem Terminwunsch schriftlich per E-Mail an info@hemeligen-marketing.de melden (Stichwort: „Moin aus Hemelingen 2024“).

Nun steht aber erst einmal Weihnachten vor der Tür. Lichterglanz, Glühweinduft und gesellige Zusammenkünfte haben in den zurückliegenden Wochen bereits das Leben im Stadtteil geprägt. In

allen fünf Ortsteilen gab es verschiedene Angebote, die von einigen engagierten Ehrenamtlichen auf die Beine gestellt wurden. Somit rückt auch das Jahresende näher. Sicherlich gibt es in den Hemelinger Haushalten bereits die ersten Termine für 2024. Dafür steht der neue Familienplaner bereit, den das Stadtteilmaking Hemelingen gemeinsam mit dem WESER-KURIER jedes Jahr mit zahlreichen Veranstaltungen sowie Impressionen aus Bremens Osten bestückt. Der Kalender liegt unter anderem im Büro des Stadtteilmakings zum Abholen aus. Allerdings ist das Team in der Zeit vom 22. Dezember bis 5. Januar im Urlaub – und für Anfragen nicht erreichbar. ABO

Ab auf das Zweirad

Hemeligen beteiligt sich am „FAHRRADja! 2024“



Im Jahr 2024 steht in Bremen das Zweirad im Mittelpunkt. Im Themenjahr der Wirtschaftsförderung unter dem Motto „FAHRRADja! 2024. Bremen bewegt Dich.“ widmet sich die Hansestadt den Vorteilen und Stärken des Fahrradfahrens in Bremen. Auch Hemelingen beteiligt sich mit zahlreichen Aktionen, wie bereits im Familienplaner erkennbar ist.

So soll es im April einen weiteren Fahrradlernkurs für Anfänger geben, nachdem das Angebot gut angenommen worden war. Radtouren für jedermann folgen im Mai und September. Auch auf der

HEVIE 2024 am ersten Septemberwochenende wird das Rad bei den sportlichen Wettbewerben eine Rolle spielen, verrät Birgit Benke vom Stadtteilmaking Hemelingen schon jetzt.

Für das Hemelingen-Magazin, das im April mit einer neuen Ausgabe erscheint, suchen die Verantwortlichen Fotomotive mit Fahrrad. Die Aufnahmen in hoher Auflösung können bis zum 1. April an info@hemeligen-marketing.de geschickt werden (Stichwort: „Fahrrad in Hemelingen“). Unter allen Einsendungen wird ein Gut-schein für ein Frühstück im Art-hotel in Hastedt verlost. ABO

Haushaltwaren-Fachgeschäft mit Marken-Outlet

WILKENS Werksverkauf
www.wilkens-silber.de
Hemelinger Bahnhofstr. (ehemals Eisen-Werner)
D-28309 Bremen

Wir sind für Sie da!
Di.-Fr. 10.00-16.00 Uhr
Sa. 10.00-14.00 Uhr
Tel. 0421/4103-204
oder per E-Mail unter wilkensundsoehne.com

Wenn die Flamme des Lebens erlischt, bleiben die Wärme und das Licht der Erinnerung.

AHRENS BESTATTUNGEN
Familienbetrieb seit 1903
Tel. 0421 45 14 53
Bremen-Hemeligen
Bremen-Osterholz
www.ahrens-bestattungen.de